

Test 18.Jh. Ein Beispiel

1. Relative Chronologie:

Ergänzen Sie den Verfassernamen und ordnen Sie folgende Werke chronologisch an:

A.

(): Nathan der Weise (Urauff.)

(): Emilia Galotti

(): Irdisches Vergnügen in Gott

B.

(): Von deutscher Art und Kunst

(): Einladung zum Tanz

(): Die Alpen

C.

(): Die Erziehung des Menschengeschlechts

(): Minna von Barnhelm

(): Messias (die ersten drei Gesänge)

2. Begriffserklärung:

Pietismus

Alexandriner

Barde

Freie Rhythmen

Parabel

Intendant

Theodizee

4. Wortschatz aus der Hauslektüre

unbefleckt

wenn er den Ruhm seiner Väter, der sich schon sieben Jahrhunderte unbefleckt erhalten hat, in einer wollüstigen Minute aufs Spiel setzt?

Liederlichkeiten

Aber Eure Nachsicht muß ihn in seinen Liederlichkeiten befestigen,

Pöbel

den Pöbel unter dem Pantoffel halten

Mohrenmaul

Warum gerade mir die Lappländersnase? gerade mir dieses Mohrenmaul?

3. Fragen zur Hauslektüre und zu den Materialien im IS MUNI

a. Welche positive Rolle räumt Lessing in der *Erziehung des Menschengeschlechts* der Offenbarung ein?

b. DEdMg: Worauf führt Lessing folgende Eigenschaften der Juden historisch zurück, die zum antisemitischen Stereotyp zählen? *ein kleinlicher, schiefer, spitzfindiger Verstand; das macht es geheimnisreich, abergläubisch, voll Verachtung gegen alles Faßliche und Leichte.*

c. Wer war der natürliche Vater von Recha und dem Tempelherrn? Welche Funktion hat diese verwandschaftliche Verflechtungen der Personen des Stückes?

d. Dem Stück *Nathan der Weise* wird nachgesagt, sein Reiz liege in in der Sentenzenhaftigkeit. Was verstehen Sie darunter? Führen Sie ein Beispiel an.